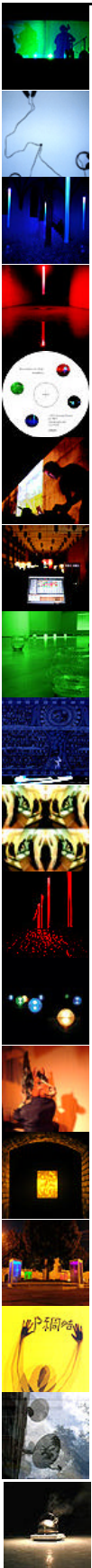


Bernhard Gál



Der 1971 in Wien geborene Komponist, Künstler und Musikwissenschaftler Bernhard Gál zählt zu den international aktivsten und vielseitigsten Klangkünstlern der jüngeren Generation. In bis dato etwa 50 intermedialen Installationen und Medienkunstprojekten integriert er Klang, Licht, Objekte, Raumkonzepte und Videoprojektionen zu stark wahrnehmungsorientierten und oft ortsspezifischen Gesamtkunstwerken. Er komponiert außerdem Musik für akustische Instrumente sowie elektroakustische Musik und gibt als Laptop-Musiker auch selbst Konzerte.

Bernhard Gál beschäftigt sich seit 1985 intensiv mit Musik und (Klang-)Kunst. Nach Studien an der Wiener Universität für Musik (Tonmeisterausbildung) und der Universität Wien (Musikwissenschaft) und einem einjährigen Aufenthalt in New York 1997–98 wendet er sich vermehrt kompositorischen und künstlerischen Aktivitäten zu. Er betreibt das Avantgarde-Label „Gromoga Records“ und leitet die österreichische Kulturinitiative „sp ce“. Gemeinsam mit Ernst Reitermaier kuratiert er das Festival „Shut up and Listen!“ in Wien. Gál lebt als freischaffender Künstler in Wien und Berlin, wo er auch 2006-07 an der Universität der Künste unterrichtete.

Ein wichtiger Aspekt seiner Arbeit ist die Verbindung von Musik mit anderen Kunstformen, in eigenen Projekten und zahlreichen künstlerischen Zusammenarbeiten, u. a. seit 1997 mit der japanischen Architektin Yumi Kori („audio-architectural installations“). Als ausübender (Laptop-)Musiker gibt Gál Solo-Konzerte und hat mit Musikern wie Chao-Ming Tung, Kai Fagaschinski und Jennifer Walshe gearbeitet.

Gáls Werke wurden in Konzerten, Ausstellungen, Klanginstallationen und Radioportraits in Europa, Asien, Nord- und Südamerika präsentiert und von Ensembles weltweit aufgeführt. Er erhielt Einladungen zu zahlreichen internationalen Festivals (u. a. Wien Modern; MaerzMusik Berlin; Donaueschinger Musiktage; Nuova Consonanza Rom; MATA Festival New York; Soundfield Chicago; Mutek Montreal; Musicacoustica Beijing) und hält regelmäßig Vorträge und Workshops. Für seine Musik- und Kunstprojekte hat Gál zahlreiche Auszeichnungen erhalten, u. a. den Karl Hofer-Preis Berlin 2001, ein Jahresstipendium des SKE-Fonds Wien 2002, ein Jahresstipendium des Berliner Künstlerprogramms des DAAD 2003 und das österreichische Staatsstipendium für Komposition 2004. Bernhard Gáls Musik wurde auf bisher ca. 25 Tonträgern veröffentlicht. Ein umfassendes Katalogbuch über Gáls intermediale Installationen ist 2005 im Kehrer Verlag Heidelberg erschienen.

Weitere Informationen: <http://www.bernhardgal.com>

Ausstellungen

Einzelausstellungen / Intermediale Kunstprojekte (Auswahl)

2007	Jukai solo solo Reinstallation	In Zusammenarbeit mit Yumi Kori. Providence Musik aktuell 2007, Gutenbrunn, Österreich Musik aktuell 2007, Tulln, Österreich Werkzeug H, Wien
2006	Shinkai Reinstallation Die Grüne Hölle Utakata Airport	In Zusammenarbeit mit Yumi Kori. ISE Foundation, New York City Festival Electric Eclectics, Meaford (Kanada) Festival Sonambiente, Galerie der Österreichischen Botschaft, Berlin In Zusammenarbeit mit Yumi Kori. Werkraum Warteck, Basel Musikinstrumenten-Museum, Berlin
2005	zhu shui Defragmentation (Seattle) Hinaus:: In den, Wald. Defragmentation (Krems)	Kunstverein Alte Schmiede, Wien In Zusammenarbeit mit Yumi Kori. Centre of Contemporary Art, Seattle Diapason Gallery, New York City In Zusammenarbeit mit Yumi Kori. Donaufestival / Minoritenkirche, Krems
2004	Night Pulses	O.K. Centrum für Gegenwartskunst, Linz
2003	RGBuSW Klangbojen Klangbojen	singuhr - hoergalerie in parochial, Berlin Musik aktuell 2003, Gutenbrunn (Österreich) Musik aktuell 2003, Tulln (Österreich)
2002	I am sHitting in a room Machina temporis	Durian-Festival. Konzerthaus, Wien In Zusammenarbeit mit Yumi Kori. Franziskaner-Klosterruine, Berlin
2001	RGB	Kunstverein Alte Schmiede, Wien
2000	zhu shui Defragmentation/red Defragmentation/white Dissociated Voices	Phonomanie-Festival. Jazzatelier Ulrichsberg, Österreich In Zusammenarbeit mit Yumi Kori. Kryptonale-Festival, Berlin In Zusammenarbeit mit Yumi Kori. Galerie Shigpro, Tokio Werkstadt Graz, Graz
1999	Defragmentation/blue House for a blind man	In Zusammenarbeit mit Yumi Kori. Studio Five Beekman, New York City In Zusammenarbeit mit M. Brünner. Univ. f. Angewandte Kunst, Wien
1998	Radio bestimmung new york	In Zusammenarbeit mit J. Roach. Studio John Roach, New York City Studio Five Beekman, New York City

Gruppenausstellungen (Auswahl)

2007	Reinstallation Klangbojen Hyohaku-no-Hakobune shinkai I am sHitting in a room Hinaus:: In den, Wald. RADIO EARS (textur #2)	Festival Musicacoustica, Beijing Donaueschinger Musiktage, Deutschland In Zusammenarbeit mit Yumi Kori. Kobe Bienal, Kobe In Zusammenarbeit mit Yumi Kori. Japan Society, New York City Festival Interface 2007, Berlin Galeria Vermelho, São Paulo Magyar Muehely Galéria, Budapest
2006	Infinitation (São Paulo) RGB RADIO EARS (textur #2) RADIO EARS (textur #2)	In Zusammenarbeit mit Yumi Kori. SESC Pinheiros, São Paulo Klangturm, St. Pölten, Österreich Nitrianska galéria, Nitra, Slowakei Domu umení, Opava, Tschechien
2005	Defragmentation (ISCP)	In Zusammenarbeit mit Yumi Kori. ISCP, New York City
2004	soundbagism Oelbilder Three Whites	Denver International Airport, USA Reservoir VIII, Großer Wasserspeicher Prenzlauer Berg, Berlin Klangkunst-Ausstellung 'Rock's Role', Art in General, New York City
2003	zhu shui	Galerie 'GAle GAtes et al'. MATA-Festival, New York City
2002	Green Voice / Green Box Enelten Made in Austria	In Zusammenarbeit mit Yumi Kori. Musashino Public Art Festival, Japan Sound Off-Festival. Galéria Umenia, Nové Zámky, Slowakei Jewish Museum, Vienna
2001	Hinaus:: In den, Wald.	Sammlung Essl, Klosterneuburg (Österreich)
2000	bestimmung darmstadt Vienna traffic	Museum Institut Mathildenhöhe, Darmstadt Österreichisches Museum für Volkskunde, Wien
1999	Dissociated Bodies	In Zusammenarbeit mit G.S. Sedlak. 'Die Halle', Salzburg
1998	NYC Subway	Jonathan Shorr Gallery, New York City

Preise / Stipendien / Gastkünstlerprogramme

2008	Arbeitsstipendium der Kunstsektion des BMUKK, Österreich
2006	Reisestipendium 2006/07, Kulturabteilung des BMAA, Österreich
2004	Österreichisches Staatsstipendium für Komposition
2003	Jahresstipendium des Berliner Künstlerprogramms des DAAD
2003	Theaterpreis "Intercultural Accents 2003", Arbeiterkammer Wien, Wien
2002	Artist-in-Residence Hotel Pupik, Schrattenberg, Österreich
2002	Jahresstipendium des SKE-Fonds, Wien
2001	Karl-Hofer-Preis, Berlin
2001	The ar+d award (Auszeichnung), The Architectural Review, London (gemeinsam mit Yumi Kori)
2000	Arbeitsstipendium der Kunstsektion des Bundeskanzleramts, Österreich
2000	Gastkünstlerprogramm der Werkstatt Graz, Graz
2000	Arbeitsstipendium der Kunstsektion des Bundeskanzleramts, Österreich
2000	Kompositionspreis der Initiative Minderheiten, Österreich
1999	Max-Brand-Preis, Österreich (Auszeichnung)
1999	Forschungsstipendium der Universität Wien

Tonträger

Hauptveröffentlichungen

<i>Installations</i>	DVD. Gromoga Records, Österreich 2007
<i>Installations</i>	CD. Gromoga Records, Österreich 2005
<i>going round in serpentines</i>	CD. Charhizma, Österreich 2005 (In Zusammenarbeit mit Kai Fagaschinski)
<i>Installations</i>	Katalogbuch / CD. Kehrer Verlag Heidelberg, Deutschland 2005
<i>Hinaus:: In den, Wald.</i>	CD. Klanggalerie, Österreich 2004
<i>relisten</i>	CD. Intransitive Recordings, USA 2001
<i>Defragmentation/blue</i>	CD. Plate Lunch, Deutschland 2000
<i>bestimmung new york</i>	CD. Durian, Österreich 1999

Compilations und Katalog-CDs

57A	Buch/CD 'Sound Art: Beyond Music, Between Media.' Rizzoli, USA 2007 (in Vorbereitung)
<i>hechre</i>	CD 'henri chopin remixed', Extraplatte, Österreich 2006
<i>le gocce dell'uomo del campo</i>	triMIX Compilation, Innova Recordings, USA 2006
<i>Jon's a.m. revisited</i>	Limited CDR edition, Gallery Lukas Feichtner, Österreich 2006
<i>Earshot</i>	In Zusammenarbeit mit Bernhard Loibner und Tom Sherman. Veröffentlicht auf B. Loibner's CD "_gestalt". allquiet, Österreich 2006
<i>This is for real</i>	CD "90 Sekunden Wirklichkeit", DEGEM / Cybele, Deutschland 2005
<i>Night Pulses</i>	Katalog & CDR, O.K Center for Contemporary Art, Österreich 2004
<i>Hinaus:: In den, Wald. (surround remix)</i>	DVD "Text & Language". Aspect, Magazine of New Media Art, USA 2004
<i>Three Whites</i>	CD "Rock's Role (After Ryoanji)", Art in General, USA 2004
<i>In fusion</i>	CD "Intransitive Twenty-Three", Intransitive Recordings, USA 2004
c.s.a.g.	CD "Danza De La Muerte", Klanggalerie, Österreich 2003
enelten	CD "Typewriting Aloud. Typos Allowed", Slowakei 2002
<i>zhu shui</i>	CD "lowercase sound 2002", Bremsstrahlung, USA 2002
<i>Tong-hua yie-shi</i>	CD "because tomorrow comes #4", Deutschland 2001
<i>bestimmung darmstadt</i>	CDR, Gromoga Records, Österreich 2001
<i>sprachklangesetzt</i>	CD "klangesetzt", Initiative Minderheiten, Österreich 2000
<i>Dissociated Voices</i>	Katalog & CDR, Werkstatt Graz, Österreich 2000
<i>Art's Birthday 2000</i>	CD "Beams and Waves", Sound Off Festival, Slowakei 2000

Ausgewählte Werke

Musiktheater / Intermediale Musikprojekte

2008

becuadro
für Bläserquartett und Lichtprojektion.

2004

Klangschatten
Intermediales Musikprojekt für Kinder.

belit
für Kammerensemble und Lichtprojektion.

2003

Trändi, Händi, yo!
Musiktheaterprojekt in Zusammenarbeit mit Xenia Hu.

2002

beshadowed
für Flöte, Violoncello, Klang- und Lichtprojektion.

Instrumentalwerke

2006

behape
für 2 Klarinetten und Klangprojektion.

2004

UTOO
für Kammerensemble und Klangprojektion.

uh-jeh-gal
für Zheng, Sheng und Live-Elektronik.

2003

vür fier
für Trompete, Gitarre, Sheng / Xun und Zheng.

88
für (Verstärktes) Klavier.

2002

Defragmentation
für Kammerensemble.

Mount Blanc
für (verstärktes) Klavier.

2000

Of Sound and Time
für traditionelle chinesische Instrumente

Elektroakustische Kompositionen

2007

Hyohaku-no-Hakobune (13')
Jukai (20')
solo (4 x 20')

2006

shinkai (19')
Infinitation (São Paulo) (54')
Reinstallation (74')
dub/ber/vie (mit J. Walshe, 36')
Zwischen den Seen (mit K. Fagaschinski, 48')
textur #2 (18')
Airport (74')

2005

textur #1 (34')

2004

hechre (10')
le gocce dell'uomo del campo (7')
soundbagism (20')
Night Pulses (4 x 13')
going round in serpentines (mit K. Fagaschinski, 60')

2003

z.....z (20')
Dreiband (42')
Klangbojen (45')
Recycling 846 (12')

2002

c.s.a.g. (6')
Made in Austria (27')
Machina temporis (Stereofassung: 30')

2001

In fusion (7')
Hinaus:: In den, Wald. (64')
RGB (42')
beebee (15')
lv, nv (13')

2000

bestimmung darmstadt (41', 9 Stimmskulpturen)
Defragmentation/red (54')

1999

Defragmentation/blue (56')

1998

bestimmung new york (63', 15 Stimmskulpturen)
68th Street (14')

